

Der Antrag der Sektion für Zoologie auf Gewährung einer Reisebeihilfe für einen Vertreter der Isis bei dem 1910 in Berlin tagenden 5. Internationalen Ornithologenkongress wird abgelehnt.

Vorgelegt wird ein vom Gebirgsverein Demitz-Thumitz-Klosterberg herausgegebenes und der Gesellschaftsbibliothek übersandtes Schriftchen: „Der Klosterberg bei Demitz-Thumitz und seine Umgebung“.

Hofrat Prof. H. Engelhardt teilt mit, daß die Rechnungsprüfer den Kassenabschluss für 1909 geprüft und richtig befunden haben. Der Kassierer wird hierauf entlastet.

Dr. W. Hentschel hält einen Vortrag über das züchterische Element in den älteren Kulturen, insbesondere im Dionysoskult.

Vergl. hierzu den Aufsatz des Vortragenden über den Dionysoskult in Nr. 17 der Mittgart-Blätter, Mitteilungen des Mittgart-Bundes.

**Vierte Sitzung am 28. April 1910.** Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster. — Anwesend 92 Mitglieder und Gäste.

Nach einer kurzen Aussprache über den für den Himmelfahrtstag in Aussicht genommenen Gesellschaftsausflug\*) spricht

Prof. Dr. W. Bergt-Leipzig über den Vesuv und dessen Veränderungen, unter Vorführung zahlreicher Lichtbilder und Vorlage des Werkes von

Stübel, Alph.: Der Vesuv, eine vulkanologische Studie für jedermann. Nach dessen Tode ergänzt und herausgegeben von W. Bergt. Leipzig 1909.

**Fünfte Sitzung am 26. Mai 1910.** Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster. — Anwesend 204 Mitglieder und Gäste.

#### **Festsitzung zur Feier des 75jährigen Bestehens der Isis.**

Als Ehrengäste sind anwesend Staatsminister Exz. Dr. H. Beck, Ministerialdirektor Geh. Rat Dr. F. Kretschmar, Geh. Regierungsrat Dr. G. Schmaltz, der Rektor magnificus der K. Technischen Hochschule Geh. Hofrat Prof. Dr. G. Helm; als Vertreter der K. Tierärztlichen Hochschule Obermedizinalrat Prof. Dr. H. Kunz-Krause; als Vertreter des Vereins für Erdkunde Geh. Hofrat Prof. B. Pattenhausen und kommandierender General Exz. H. von Broizem, des Vereins für Natur- und Heilkunde Prof. Dr. M. Klimmer, der naturwissenschaftlichen Gesellschaft „Isis“ in Bautzen Dr. H. Stübler, des Dresdner Vereins akademisch gebildeter Lehrer für Mathematik und Naturwissenschaften an den höheren Schulen Prof. Dr. H. Lohmann und des Bezirksvereins Dresden des Lehrervereins für Naturkunde Lehrer G. Schönfeld.

Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster begrüßt zunächst die zahlreich erschienenen Gäste und dankt ihnen für das Wohlwollen, welches sie der Gesellschaft durch ihr Erscheinen bei deren Jubelfeier erwiesen haben.

In längerer Rede gibt Derselbe dann ein Bild der Entwicklung der Isis in den letztvergangenen 25 Jahren (vergl. Abhandlung I) und über-

\*) Der für den 5. Mai 1910 geplante Ausflug nach Stolpen mußte infolge ungünstiger Witterung unterbleiben.